

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur: 179
FRANZ XAVER FRIEDRICH

Wien, am 7. Juni 1934.

Der Wiener Festausschuss bei Bürgermeister Schmitz.

Das Präsidium des Vereines Wiener Festausschuss erschien heute anlässlich der Eröffnung der Wiener Festwochen unter Führung des Präsidenten ^{Ingenieur} Scheifflinger bei Bürgermeister Richard Schmitz und überreichte dem Bürgermeister das Programm der diesjährigen Wiener Festwochen. In einer Ansprache dankte Präsident Scheifflinger dem Bürgermeister für die ausserordentliche Förderung der Wiener Festwochen und bat ihn, auch in der Zukunft den Bestrebungen des Vereines Wiener Festausschuss seine Unterstützung angezeihen lassen zu wollen. Bürgermeister Schmitz nahm das Programm mit Dank entgegen und versicherte der Abordnung, dass er auch weiterhin der Förderung des Wiener Fremdenverkehrs seine Aufmerksamkeit und Mithilfe zuwenden werde. Während des Empfanges ging zum Zeichen der offiziellen Eröffnung der Wiener Festwochen auf den der Ringstrasse zugekehrten Ecktürmen des Wiener Rathauses die Stadtflagge hoch.

Die sechsprozentigen Wiener Schillingobligationen vom Jahre 1934.

Wie bereits mitgeteilt worden ist, gelangten die neuen sechsprozentigen auf Schilling mit Wertsicherung lautenden Schuldverschreibungen der Stadt Wien vom Jahre 1934 ab 17. Mai zur Ausgabe. Die noch nicht behobenen effektiven Stücke stehen den seinerzeitigen Einreichern bei den Einreichungsstellen zur Verfügung und können dort jederzeit gegen Rückgabe der gelegentlich des Erlages der Dollarbons ausgefolgten Erlagsbestätigungen behoben werden.

Meisterschaft im Wurftaubenschiessen 1934.

Der österreichische Schiess-Sport-Klub führt am 1. Juli auf der Militärschiess-Stätte in Kagran die Meisterschaft der Bundeshauptstadt Wien im Wurftaubenschiessen für 1934 durch. Auf Ansuchen des Klubs hat Bürgermeister Richard Schmitz über die Veranstaltung das Ehrenprotektorat übernommen und die Widmung eines Ehrenpokales der Stadt Wien für die Meisterschaft im Wurftaubenschiessen für 1934 genehmigt.

Spende der Arbeiterkammer für den Opfertag.

Bundeskanzler Dr. Dollfuß hat bekanntlich an die Bevölkerung Oesterreichs einen Aufruf erlassen, sich am 1. Mai der Arbeitslosen zu erinnern und dadurch diesen Festtag zu einem Opfertag zu gestalten. Im Sinne dieses Aufrufes des Kanzlers hat die Kammer für Arbeiter und Angestellte in Wien den Betrag von 5000 Schilling gespendet.

Ablenkung der Bahnhofrundlinie.

Wegen Gleisarbeiten in der Alserbachstrasse wird die Bahnhofrundlinie in der Nacht von Freitag auf Samstag vom Nordwestbahnhof über die Taborstrasse-Kai-Schottenring-Porzellangasse-Liechtenwerderplatz zum Gürtel geführt. Die Ablenkung gilt für beide Fahrtrichtungen.

Vergebung von städtischen Arbeiten.

Die Magistrats-Abteilung 26 vergibt folgende Arbeiten: Malerarbeiten in der Schule Jägerstrasse 54; Anbotsverhandlung 16. Juni, 8 Uhr 30. Anstreicherarbeiten in der Schule Jägerstrasse 54; Anbotsverhandlung 16. Juni, 10 Uhr 30. Die Anbotsunterlagen können während der normalen Amtsstunden ab 8. Juni eingesehen werden.